



**Demo gegen Haushaltskürzungen
am 18.12.2012, 12.30-14.00 Uhr,
auf dem Rathausvorplatz/Theo-Burauen-Platz.**

Am 18.12.2012 wird der Haushaltsplanentwurf 2013/2014 in den Rat eingebracht. Darin sind massive Kürzungen im Jugend- und Sozialbereich enthalten – z. B. in der Seniorenarbeit, bei Bürgerzentren, in der Schulkinderbetreuung, in der Jugendarbeit und im Bereich Integration.

Dagegen wollen wir rechtzeitige Flagge zeigen. Unter dem Motto

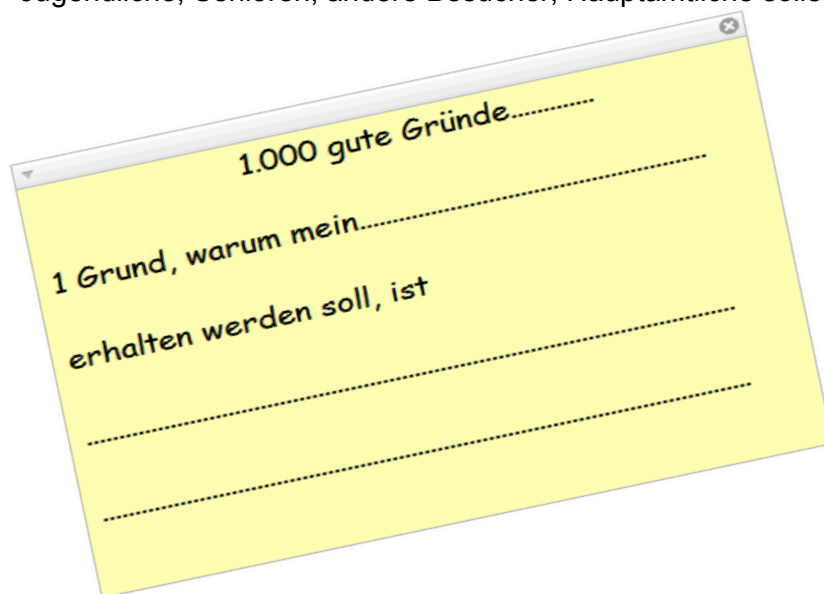
1.000 gute Gründe.....für ein soziales Köln

wollen wir am 18.12.2012 in der Zeit von 12.30 – 14.00 Uhr vor dem Rathaus gegen die geplanten Kürzungen demonstrieren.

Da wir nur dann erfolgreich sein werden, wenn wir viele sind, bitten wir Sie, möglichst zahlreich zu kommen.

Bringen Sie bitte schon „gute Gründe“ mit, warum Ihre Arbeit erhalten werden soll – Kinder, Jugendliche, Senioren, andere Besucher, Hauptamtliche sollen ihre „guten Gründe“ auf

DiN A-4 Zetteln mitbringen – aufgeschrieben, gemalt, als Comic... ... Vor dem Rathaus kann man auch noch schreiben und malen.



Die „guten Gründe“ werden dann laut vorgelesen und auf Tapetenrollen aufgeklebt. Pressewirksam werden die Rollen dem Oberbürgermeister übergeben.

Wenn Sie auf dem Rathausvorplatz ankommen, kleben Sie bitte Ihre „guten Gründe“ auf die Tapetenrollen unter den Pavillons und ziehen Sie zügig weiter – der Theo-Burauen-Platz (am Restaurant Consilium) steht auch zur Verfügung.

Der 18.12.2012 ist der Anfang. Bis zur Verabschiedung des Haushalts voraussichtlich im Mai 2013 folgen weitere Aktionen.

Auf guten Erfolg
Die Liga der Wohlfahrtsverbände